



„Leidenschaft ist das beste Werkzeug“ – das ist das Motto der Internationalen Handwerksmesse 2015, die vom 11. bis 17. März in München stattfindet. Rund 1.000 Aussteller aus 35 Ländern zeigen die Vielfalt des Handwerks, Privatbesucher bekommen Anregungen zu den Themen Umbau und Sanierung und bei Gesprächen mit Kanzlerin Angela Merkel und Wirtschaftsminister Sigmar Gabriel will die Branche ihre Sorgen vortragen. Beitrag zum Auftakt der IHM 2015 in München.

Leadin

„Leidenschaft ist das beste Werkzeug“ – das ist das Motto der Internationalen Handwerksmesse 2015, die vom 11. bis 17. März in München stattfindet. Rund 1.000 Aussteller aus 35 Ländern zeigen die Vielfalt des Handwerks, Privatbesucher bekommen Anregungen zu den Themen Umbau und Sanierung und bei Gesprächen mit Kanzlerin Angela Merkel und Wirtschaftsminister Sigmar Gabriel will die Branche ihre Sorgen vortragen. Über die Stimmung vor dem Spitzentreffen des Handwerks berichtet Björn Czieslik.

Nein, klagen kann er nicht, sagt Heinrich Traublinger, ehemaliger Handwerkspräsident für München und Oberbayern und Aufsichtsratsvorsitzender der Gesellschaft für Handwerksmessen. Die Auftragslage ist gut, der Umsatz stieg im vergangenen Jahr um rund zwei Prozent, aber:

O-TON 1 Traublinger 0:07

Damit meint er die politischen Rahmenbedingungen. Die Absenkung des Rentenalters und zusätzliche Bürokratie durch den Mindestlohn sind nur zwei Aspekte, die Handwerk und Mittelstand belasten. Ganz ähnlich sieht das auch Holger Schwannecke. Generalsekretär des Zentralverbandes des Deutschen Handwerks, der von einer „sozialpolitischen Überladung“ spricht.

O-TON 2 Schwannecke 0:21

Bei Spitzengesprächen mit Bundeskanzlerin Angela Merkel und Wirtschaftsminister Sigmar Gabriel will das Handwerk die Probleme diskutieren und versuchen, Lösungen zu finden. Dazu gehört auch der Fachkräftemangel. Weil immer mehr Schüler Abitur machen und studieren, fehlt dem Handwerk der Nachwuchs.

O-TON 3 Schwannecke 0:09

Die Sonderschauen „Young Generation“ und „Autoberufe aktuell“ geben Schülern auf der Handwerksmesse die Möglichkeit, Berufe kennenzulernen und auszuprobieren.

Ein Schwerpunkt der Messe ist das Thema „Gesund bauen“, erklärt Dieter Dohr, Vorsitzender der Geschäftsführung der Gesellschaft für Handwerksmessen.

O-TON 4 Dohr 0:14

Ein Bauwerk der besonderen Art gibt es in Halle B1 zu bestaunen. Konditormeister Albert Ziegler will das Münchner Schloss Nymphenburg aus einer Puderzucker-Gelatine-Masse nachbauen.

O-TON 5 Albert Ziegler 0:12

Aus Kempten kommt Adriano Colle zur Handwerksmesse. Er ist Deutscher Eismeister und bringt ein Oliven-Eis mit nach München.

O-TON 6 Adriano Colle 0:12

Die parallel stattfindende Messe Garten München bietet zudem einen Grillpark, wo Grill-Freunde Tipps und Tricks bekommen und zahlreiche Grills ausprobieren können.

Björn Czieslik, Redaktion München